

Statistischer Bericht

C IV - 2 j / 05

Agrarstrukturerhebung
in Thüringen 2005

Struktur der Bodennutzung

Bestell - Nr. 03 406

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.statistik.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734551

Herausgegeben im Mai 2006

Heft-Nr.: 118 / 06
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

1. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten

4

2. Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland 2005 nach Fruchtarten

8

Anlage

Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2005

14

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl. I S. 2618).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Methodische Hinweise

Im Mai 2005 wurde im Rahmen der Agrarstrukturerhebung eine Bodennutzungshaupterhebung durchgeführt.

Erhoben wurden die Flächen der landwirtschaftlichen Betriebe nach Hauptnutzungs-, Kultur- und Fruchtarten.

Die Hauptnutzungs- und Kulturarten werden beginnend 1999 aller 2 Jahre allgemein (total) und der Anbau auf dem Ackerland aller 4 Jahre allgemein erhoben. In den Zwischenjahren erfolgt die Erfassung dieser Merkmale repräsentativ. Im Jahr 2005 wurden demzufolge die Hauptnutzungs- und Kulturarten total und der Anbau auf dem Ackerland repräsentativ erfasst.

Aus Gründen der Vergleichbarkeit enthält dieser Bericht ausschließlich repräsentative Ergebnisse. Die allgemeinen Angaben zu den Hauptnutzungs- und Kulturarten wurden im Statistischen Bericht zur Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe in Thüringen 2005 veröffentlicht.

Die repräsentativen Ergebnisse wurden durch freie Hochrechnung ermittelt. Weil dabei ohne Rücksicht auf die Endsummen maschinell gerundet wird, können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Summe ergeben. Gleichzeitig können kleine Differenzen zwischen vergleichbaren Angaben in den Tabellen auftreten. Diese sind auf unterschiedliche Berechnungsverfahren zurückzuführen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf, d.h. der hochgerechnete Wert kann vom wahren Wert mehr oder weniger abweichen. Diese Abweichung wird durch den relativen Standardfehler abgeschätzt. Aus diesem Grund wurden Werte mit einem hohen relativen Standardfehler durch " / " ersetzt.

Die Angaben zum ökologischen Landbau basieren auf einer Auswertung des Datenmaterials der Betriebe, die dem Kontrollverfahren nach der EWG-Verordnung Nr. 2092/91 unterliegen, unabhängig von Art und Umfang der ökologischen Bewirtschaftung.

Dem vorliegenden Bericht wurden u.a. die Tabellen des Verbundprogrammes des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter zugrunde gelegt. Um eine Vergleichbarkeit mit Statistischen Berichten des Bundes bzw. der Länder zu erleichtern, wurde in den betreffenden Tabellenüberschriften in Klammern die Tabellennummer des Verbundprogrammes eingefügt.

Definitionen

Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

Ein Betrieb ist jede Besitzeinheit mit

- einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar. Einheiten mit weniger als zwei Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) sind dann ein Betrieb, wenn die im Agrarstatistikgesetz vorgegebene Grenze für Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen bei Spezialkulturen erreicht wird,
- einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar.

Dabei wird unter Betrieb die technisch-wirtschaftliche Einheit verstanden, die für Rechnung des Inhabers bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Betriebe mit ökologischem Landbau

Landwirtschaftliche Betriebe, die dem Kontrollverfahren nach der EWG-Verordnung Nr. 2092/91 zum ökologischen Landbau (EWG-Öko-Verordnung) unterliegen.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen. Zu ihr rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerischer Kulturen, Erdbeeren und Unterglasanlagen (ohne nicht mehr genutztes Ackerland),
- Dauergrünland (Dauerwiesen, Mähweiden, Dauerweiden, Streuwiesen und Hutungen ohne nicht mehr genutztes Dauergrünland),
- Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten und ohne nicht mehr genutztes Gartenland),
- Obstanlagen (einschließlich Beerenobst, ohne Erdbeeren und ohne nicht mehr genutzte Obstanlagen),
- Baumschulflächen (nur Produktionsfläche, ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland (bestockte Rebfläche und derzeit nicht anderweitig genutzte brachliegende Rebfläche),
- Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes (einschließlich Einschlag- und Grünschnittflächen).

Waldfläche (WF)

Holzbodenflächen und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker, Wiesen o.ä. genutzte Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebauten Flächen und dazugehörige Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienst, Gehöfte), ferner die Flächen der Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie der Korbweiden- und Pappelanlagen.

Dauergrünland

Grünlandflächen (Dauerwiesen, Mähweiden, Dauerweiden, Streuwiesen und Hutungen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind, einschließlich aus der Produktion genommenes Dauergrünland; auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung zählen hierzu.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland.

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas; auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen. Des Weiteren zählen zum Ackerland alle zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen (Betriebsprämien) stillgelegten bzw. freiwillig aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenen Flächen sowie Wildäcker und Brache.

Obstanlagen

Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind) ohne Erdbeeren und ohne nicht mehr genutzte Obstanlagen.

Baumschulen

Nur Produktionsflächen; einschließlich Einschlag- und Grünschnittflächen und ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf.

Gartengewächse

Gemüse, Spargel und Erdbeeren ohne Samenbau und ohne Anbau in Haus- und Nutzgärten, im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen und im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland und unter Glas und Kunststoff; Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen im Freiland und unter Glas; Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas.

Zum Gemüse zählen z.B. für den menschlichen Verbrauch bestimmte Kohlarten, Spargel, Frischerbsen, Bohnen, Zwiebeln, Gurken, Spinat und Meerrettich.

Handelsgewächse

Zum Ausreifen bestimmte Ölfrüchte, wie z.B. Raps, Rübsen, Flachs (Lein), Körnersenf und Körnersonnenblumen (ohne Flächen mit in grünem Zustand abgeernteten Ölfrüchtpflanzen), Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Heil- und Gewürzpflanzen, Zichorien, Hanf und andere Handelsgewächse.

Futterpflanzen

Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Grasanbau zum Abmähen oder Abweiden, Silomais einschließlich Lieschkolbenschrot sowie alle anderen zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung bestimmte Pflanzen einschließlich Flächen mit in grünem Zustand abgeernteten Getreide, Hülsenfrüchten und Ölfrüchten. Nicht dazu gehören Gründüngungspflanzen.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- / Zahlenwert nicht sicher genug

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

1. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt			Und zwar (Sp. 1)	
		Betriebe	selbst bewirtschaftete Gesamtfläche in ha	LF in ha	Wald	
					Betriebe	Fläche in ha
1	2	3	4	5		

Betriebe insgesamt

1	unter	2	321	590	178	25	126
2	2 -	5	1 455	8 302	4 764	/	/
3	5 -	10	809	7 443	5 794	280	1 552
4	10 -	20	661	10 595	9 372	256	1 005
5	20 -	30	255	6 920	6 242	/	/
6	30 -	50	214	9 251	8 447	63	719
7	50 -	100	334	26 044	24 356	102	938
8	100 und mehr		1 118	754 716	740 285	303	4 742
9	Insgesamt		5 166	823 862	799 437	1 442	11 074
	darunter						
10	100 -	200	345	51 465	49 853	105	1 112
11	200 -	500	338	105 423	103 614	67	794
12	500 -	1 000	187	138 333	136 238	46	457

darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

13	Zusammen		199	25 383	24 293	/	/
-----------	-----------------	--	------------	---------------	---------------	----------	----------

ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten (1 R)

Betriebe mit						Lfd. Nr.
Ackerland		Dauerkulturen				
		zusammen		und zwar mit Obstanlagen		
Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	
6	7	8	9	10	11	

Betriebe insgesamt

218	90	74	46	33	22	1
770	1 441	37	47	17	28	2
431	1 859	/	/	/	/	3
462	4 273	/	/	/	/	4
192	2 903	7	65	4	23	5
181	4 788	9	156	4	138	6
260	11 702	17	360	7	198	7
988	589 373	72	2 408	21	2 234	8
3 502	616 429	280	3 385	108	2 708	9
284	30 766	14	964	11	946	10
283	69 224	16	906	5	886	11
176	108 524	11	56	.	.	12

darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

124	11 932	33	254	27	195	13
------------	---------------	-----------	------------	-----------	------------	-----------

Noch: 1. Landwirtschaftliche Betriebe 2005 nach

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar (Sp. 1)					
		noch: Dauerkulturen				Dauer	
		noch: und zwar mit				zusammen	
		Baumschulen		Rebland ¹⁾			
		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha
12	13	14	15	16	17		

noch: Betriebe insgesamt

1	unter	2	27	19	.	.	54	41
2	2 -	5	9	16	-	-	1 164	3 253
3	5 -	10	/	/	.	.	/	/
4	10 -	20	/	/	-	-	548	4 964
5	20 -	30	3	39	-	-	215	3 269
6	30 -	50	.	.	-	-	/	/
7	50 -	100	.	.	.	.	281	12 288
8	100 und mehr		4	5	-	-	920	148 496
9	Insgesamt		65	220	3	48	4 055	179 562
	darunter							
10	100 -	200	.	.	-	-	286	18 119
11	200 -	500	-	-	-	-	265	33 480
12	500 -	1 000	.	.	-	-	153	27 658

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

13	Zusammen		3	4	.	.	/	12 103
-----------	-----------------	--	----------	----------	---	---	---	---------------

1) bestockte Rebfläche und derzeit nicht anderweitig genutzte brachliegende Rebfläche

ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten (1 R)

Betriebe mit grünland						Lfd. Nr.
und zwar mit						
Dauerwiesen		Mähweiden		Dauerweiden, Streuwiesen u. Hutungen		
Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	
18	19	20	21	22	23	

noch: Betriebe insgesamt

23	14	15	12	20	15	1
362	726	683	1 750	328	777	2
/	/	/	/	/	/	3
193	903	328	2 966	170	1 095	4
86	525	159	2 184	76	561	5
/	/	/	/	/	/	6
123	2 127	196	6 009	142	4 153	7
440	26 483	594	77 025	515	44 988	8
1 602	32 360	2 468	93 701	1 583	53 501	9
129	3 439	175	8 629	137	6 051	10
120	3 739	168	16 758	149	12 982	11
65	3 169	103	15 439	80	9 050	12

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

68	2 583	/	6 151	81	3 369	13
-----------	--------------	---	--------------	-----------	--------------	-----------

2. Landwirtschaftliche Betriebe mit

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Und zwar					
				Getreide					
				zusammen		Weizen		Roggen	
		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha
1	2	3	4	5	6	7	8		

Betriebe insgesamt

1	unter	2	218	90	15	8	12	5	-	-
2	2 -	5	770	1 441	591	1 082	440	667	/	/
3	5 -	10	431	1 859	347	1 226	250	625	-	-
4	10 -	20	462	4 273	404	2 982	317	1 394	/	/
5	20 -	30	192	2 903	162	2 006	132	1 035	/	/
6	30 -	50	181	4 788	159	3 021	130	1 464	9	43
7	50 -	100	260	11 702	241	7 445	189	3 890	18	133
8	100 und mehr		988	589 373	948	361 672	905	219 702	166	8 771
9	Insgesamt		3 502	616 429	2 867	379 442	2 374	228 781	245	9 157
	darunter									
10	100 -	200	284	30 766	262	19 321	241	10 952	37	599
11	200 -	500	283	69 224	267	44 823	255	29 593	29	800
12	500 -	1 000	176	108 524	175	65 603	168	37 607	32	1 628

darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

13	Zusammen		124	11 932	92	7 266	70	3 664	23	752
-----------	-----------------	--	------------	---------------	-----------	--------------	-----------	--------------	-----------	------------

Ackerland 2005 nach Fruchtarten (2 R)

Betriebe mit einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix								Lfd. Nr.
Gerste zusammen		und zwar mit				Hafer		
Betriebe	Fläche in ha	Wintergerste		Sommergerste		Betriebe	Fläche in ha	
		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha			
9	10	11	12	13	14	15	16	

Betriebe insgesamt

/	/	.	.	.	.	.	.	1
/	/	.	.	.	.	.	.	2
170	377	55	113	137	264	/	/	3
267	1 177	129	617	194	560	118	231	4
114	715	45	158	98	557	41	63	5
110	999	54	329	79	671	53	152	6
178	2 429	103	913	131	1 516	91	310	7
850	108 239	676	57 947	630	50 292	319	4 685	8
2 000	114 197	1 165	60 149	1 476	54 048	804	5 579	9
222	5 797	139	2 465	163	3 332	96	609	10
229	11 838	165	5 862	159	5 976	72	480	11
161	20 880	151	12 526	108	8 354	46	732	12

darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

/	973	/	402	/	571	50	1 090	13
---	------------	---	------------	---	------------	-----------	--------------	-----------

Noch: 2. Landwirtschaftliche Betriebe mit

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar							
		noch: Getreide einschl. Körnermais und Corn-Cob-Mix				Futterpflanzen			
		Triticale		Körnermais und Corn-Cob-Mix		zusammen ¹⁾		Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	
		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha
	17	18	19	20	21	22	23	24	

noch: Betriebe insgesamt

1	unter	2	.	.	-	-	/	/	/	/
2	2 -	5	.	.	.	.	/	/	/	/
3	5 -	10	/	/	/	/	173	275	/	/
4	10 -	20	67	91	/	/	186	410	30	59
5	20 -	30	/	/	.	.	89	342	26	43
6	30 -	50	40	205	8	133	97	607	38	171
7	50 -	100	53	331	12	289	153	1 356	69	527
8	100 und mehr		286	14 728	98	4 589	675	62 010	443	37 598
9	Insgesamt		526	15 495	145	5 061	1 603	65 158	684	38 491
	darunter									
10	100 -	200	65	955	23	368	169	2 934	83	1 296
11	200 -	500	47	1 059	27	975	145	4 031	73	2 100
12	500 -	1 000	69	3 692	13	837	139	13 893	103	7 983

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

13	Zusammen		20	688	.	.	89	2 616	5	57
-----------	-----------------	--	-----------	------------	---	---	-----------	--------------	----------	-----------

1) Grün- und Silomais, Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Grasanbau auf dem Ackerland, Serradella u.a.

Ackerland 2005 nach Fruchtarten (2 R)

Hülsenfrüchten		Hackfrüchten						Lfd. Nr.
		zusammen		Kartoffeln		Zuckerrüben		
Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	
25	26	27	28	29	30	31	32	

noch: Betriebe insgesamt

-	-	28	6	26	4	-	-	1
/	/	436	132	390	81	.	.	2
/	/	159	54	128	36	-	-	3
/	/	230	99	186	55	.	.	4
/	/	64	46	47	16	/	/	5
30	89	68	78	54	47	13	24	6
41	289	97	279	59	74	40	191	7
417	18 573	541	12 724	194	2 193	417	10 266	8
603	19 223	1 622	13 419	1 083	2 506	492	10 507	9
77	920	119	653	56	76	77	553	10
104	2 104	158	1 919	44	208	142	1 700	11
75	2 541	80	1 726	24	343	63	1 366	12

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

/	1 145	44	170	40	99	6	66	13
---	--------------	-----------	------------	-----------	-----------	----------	-----------	-----------

Noch: 2. Landwirtschaftliche Betriebe mit

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Noch: Und zwar					
		Handelsgewächsen					
		zusammen ²⁾		Ölfrüchte zusammen		darunter	
		Raps und Rübsen ³⁾		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha
		Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha
		33	34	35	36	37	38

noch: Betriebe insgesamt

1	unter	2	.	.	-	-	-	-
2	2 -	5	.	.	.	.	.	.
3	5 -	10	/	/	/	/	/	/
4	10 -	20	104	517	97	454	97	454
5	20 -	30	38	182	36	177	29	158
6	30 -	50	77	654	74	590	73	584
7	50 -	100	120	1 376	118	1 366	116	1 361
8	100 und mehr		841	113 974	838	111 367	829	107 996
9	Insgesamt		1 231	116 841	1 212	114 092	1 192	110 686
	darunter							
10	100 -	200	195	4 995	192	4 738	189	4 557
11	200 -	500	239	13 887	239	13 564	234	13 100
12	500 -	1 000	168	21 615	168	21 401	168	20 918

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

13	Zusammen		15	575	11	472	6	172
-----------	-----------------	--	-----------	------------	-----------	------------	----------	------------

2) Raps und Rübsen, Körnersonnenblumen, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse
 4) einschließlich Gartenbausämereien; ohne Anbau in Haus- und Nutzgärten - 5) einschließlich stillgelegter Flächen zur Aktivierung

Ackerland 2005 nach Fruchtarten (2 R)

Betriebe mit								Lfd. Nr.
Gartengewächsen						Brache ⁵⁾		
zusammen ⁴⁾		Gemüse, Spargel, Erdbeeren		Blumen und Zierpflanzen				
Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	Betriebe	Fläche in ha	
39	40	41	42	43	44	45	46	

noch: Betriebe insgesamt

202	64	88	21	179	43	36	6	1
28	36	16	14	20	21	13	6	2
/	27	/	/	/	/	/	/	3
/	35	/	/	.	.	/	/	4
/	40	/	/	.	.	80	247	5
/	96	/	94	-	-	85	242	6
15	210	13	192	3	10	145	747	7
60	1 502	53	1 440	6	1	742	18 919	8
368	2 009	212	1 826	227	91	1 182	20 338	9
16	521	14	468	-	-	191	1 422	10
19	253	18	246	.	.	204	2 207	11
6	106	4	105	.	.	130	3 041	12

noch: darunter Betriebe mit ökologischem Landbau

29	97	24	20	.	.	26	62	13
-----------	-----------	-----------	-----------	---	---	-----------	-----------	-----------

(Körnersenf, Flachs, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen u. a .) - 3) Winter- und Sommerfrucht -
von Zahlungsansprüchen sowie aus der Produktion genommenes Ackerland, ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe

Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2005

1 Abschnitt 2: Anbau auf dem Ackerland nach Fruchtarten und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes 2005 nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Wenn keine Ackerflächen bewirtschaftet werden, bitte hier ankreuzen.

Wenn X, bitte weiter mit Code 246

		Code	ha	a
2	Winterweizen	201	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	Dinkel	211	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Getreide	Sommerweizen (<i>ohne Durum</i>)	202	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Hartweizen (<i>Durum</i>)	203	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Triticale	204	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Roggen (<i>Winter- und Sommerroggen</i>)	205	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Wintergerste	206	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Sommergerste	207	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Hafer	208	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Wintermenggetreide	209	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Sommernenggetreide	210	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Mais	Körnermais zum Ausreifen	212	<input type="text"/>
Corn – Cob – Mix		213	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Silomais (<i>einschl. Grünmais und Lieschkolbenschrot</i>)		242	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hülsenfrüchte	Futtererbsen zur Körnergewinnung	214	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Ackerbohnen zur Körnergewinnung	215	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	4 Lupinen zur Körnergewinnung	301	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	5 Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreifen	216	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Hackfrüchte	Frühe Speisekartoffeln	218	<input type="text"/>
6 Mittelfrühe u. späte Speisekartoffeln		219	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7 Industrie- (<i>Verarbeitungs-</i>), Futter- und Pflanzkartoffeln		217	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8 Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke		300	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9 Zuckerrüben ohne Samenbau		220	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10 Runkelrüben ohne Samenbau		221	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ölfrüchte	Alle anderen Hackfrüchte ohne Samenbau	222	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Winterraps zur Körnergewinnung	229	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Sommerraps, Winter-, Sommerrübsen zur Körnergewinnung	230	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	11 Öllein, Flachs	231	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	12 Körnersonnenblumen	233	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Andere Ölfrüchte, auch für technische Zwecke	232	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Auszug aus dem Erhebungsvordruck zur Agrarstrukturerhebung 2005

		Code	ha	a	
13	Handelsgewächse	Hopfen	234		
		Tabak	235		
		Rüben und Gräser zur Samengewinnung	236		
14	Heil- und Gewürzpflanzen	237			
15	Alle anderen Handelsgewächse	238			
16	Gemüse, Spargel, Erdbeeren einschl. Jungpflanzen, ohne Samenbau, ohne Anbau im Haus- und Nutzgarten	im Wechsel mit landw. Kulturen im Freiland	223		
		im Wechsel mit anderen Garten- gewächsen	im Freiland	224	
			unter Glas	225	
17	Blumen und Zier- pflanzen einschl. Jungpflanzen	im Freiland	226		
18		unter Glas	227		
	Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	228			
19	Acker-, Futterbau	Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch (<i>einschl. Kleebrache</i>)	239		
		Luzerne	240		
20	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	241			
21	Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge	243			
21	Stilllegungsflächen (<i>ohne nachwachsende Rohstoffe</i>), Brache	244			
	Ackerland insgesamt (Summe 201-244, 300, 301)	245			
22	Haus- und Nutzgärten (<i>ohne Ziergärten</i>)	246			
23	Obstanlagen (<i>ohne Erdbeeren</i>)	247			
24	Baumschulen (<i>ohne forstliche Pflanzgärten für Eigenbedarf</i>)	248			
25	Dauergrünland	Dauerwiesen	249		
		Mähweiden	250		
		Dauerweiden	251		
		Almen	252		
	Streuwiesen und Hutungen	255			
26	Rebland/ Rebfläche	256			
	Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen (<i>außerhalb des Waldes</i>)	257			
	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) (Summe 245 – 257)	258			
27	Waldflächen	262			
28	Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	259			
29	Gebäude- und Hofflächen, sonstige Flächen	264			
	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche (Summe 258 – 264)	265			